



Betriebshandbuch
Gurtzeug EVO XC3



evo xc
3

SUPAIR - VLD
34 rue Adrastée
Parc Altaïs
74650 CHAVANOD
FRANCE

45°54.024'N / 06°04.725'E



Pilot : Clément Latour, Photo : Jérôme Maupoint, SUPAIR

Herzlichen Dank dass du dich für ein EVO XC3 entschieden hast. Wir sind stolz unsere gemeinsame Leidenschaft Gleitschirmfliegen mit dir zu teilen.

SUPAIR entwickelt, produziert und vertreibt Produkte für den Flugsport seit 1984. Durch die Wahl eines SUPAIR Produktes profitierst du von mehr als 30 Jahren Fachwissen, Innovationen und Image. Dies ist unter anderem eine Philosophie : unermüdliches Arbeiten, um bessere Produkte zu entwickeln und eine qualitativ hochwertige Produktion in Europa zu erhalten.

Du wirst hier eine Betriebsanleitung vorfinden die vollständig eindeutig und hoffentlich ansprechend zu lesen ist. Wir empfehlen dir es sorgfältig zu lesen !

Auf unserer Webseite www.supair.com wirst du die neusten aktuellen Informationen über dieses Produkt finden. Falls du weitere Fragen hast, sei so frei und wende dich an deinen Händler und natürlich steht dir auch das gesamte SUPAIR Team zur Verfügung info@supair.com

Wir wünschen dir bezaubernde unzählige Flugstunden und immer mit einer geglückten Landung.

Das SUPAIR Team

Einführung	4	Im Flug	27
Technische Daten	5	Ergänzungen / Zubehör	26
Größenwahl	6	Wartung	31
Fachbegriffe	7	Säubern deines Gurtzeugs	31
Gurtzeugübersicht	8	Lagerung und Transport	31
Einbau des Sitzbretts	9	Lebensdauer	31
BUMPAIR-Einbau	10	Reparatur	32
Einbau des Beschleunigungssystems	11	Materialien	32
Beinstrecker (optional)	12	Recycling	32
Rettungsschirmeinbau	13	Rücksicht auf die Umwelt	33
Montage des Speedbags + Cockpit (optional)	18	Haftungsausschluss	33
Einstellung der Schultergurte	22	Piloten Ausrüstung	33
Flugverhalten	25	Service Heft	34
Vorflug Check	26		



Pilot : Clément Latour,
Photo : Jérôme Maupoint,
SUP'AIR



Willkommen in der Welt des Gleitschirmfliegens ! Mit dem Evo XC 3 hast du ein komplettes Produkt, um deinen Horizont zu erweitern und lässt dich neue Thermikbärte und Streckenrouten entdecken. Mit seinem großen Komfort, einem 17cm BUMPAIR und einem Rettungsgerätecontainer unter dem Sitz, ermöglicht es dir weltweit jegliche Thermiken auszudrehen..

Nachdem das Handbuch gelesen ist weisen wir dich darauf hin dein Gurtzeug vor dem Fliegen einzuhängen, um die Einstellungen und Funktionen zu testen.

Übrigens: Drei Faktoren werden dir helfen das Betriebshandbuch zu lesen



Hinweis



Achtung!

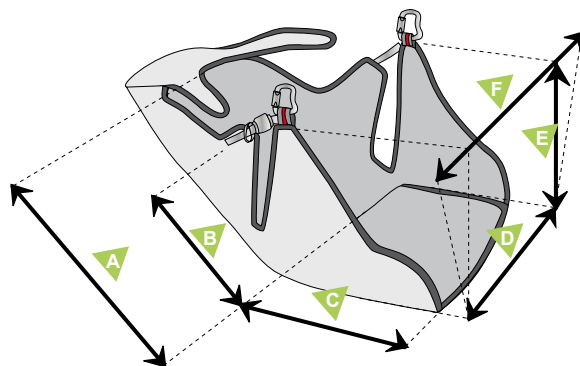


Gefahr!!

Pilot : Clément Latour,
Photo : Jérôme Maupoint,
SUPAIR

	S	M	L	XL
Größe des Piloten	160-175 cm	165-185 cm	175-195 cm	185-205 cm
Startgewicht	50-75 kg	60-90 kg	70-100 kg	80-110 kg
Gurtzeuggewicht in der Standardversion (Bumpair 17cm, Holzszbrett, Zwei Automatikkarabiner)	4560 g	4640 g	4940 g	5005 g
Gurtzeuggewicht in der Version + (Bumpair 17cm, Carbonsandwichszbrett, Beinstrecker, Verbindungsleinen, 2 Automatikkarabiner)	4315 g	4395 g	4695 g	4760 g
Rückenlänge (cm)	65	67	70	75
Rückenneigungshöhe (cm)	37	38	39	40
Sitztiefe (cm)	44	48	49	51
Sitzbreite (cm)	33	35	37	39
Karabiner Höhe (cm)	44	44	44	44
Karabiner Abstand (cm)	39-50	39-50	39-50	39-50
Protector System : Airbag (Volumen)	Nein			
Protector System : Bumpair (Dicke)	Ja			
Zulassung	EN 1651 - LTF			
Flug : Tandem (Pilot- Passagier)	möglich			
Flug : Acrofliegen	Nein			
Windenschlepp	Ja			
kompatibel auch für Quick-out Karabinern	Nein			

A
B
C
D
E
F












Die richtige Wahl der Größe ist wichtig. Du findest hier unten stehend eine Größen / Gewichtstabelle, die dir bei der Größenwahl hilft. Wir empfehlen dir das Gurtzeug bei deinem SUPAIR Händler in einer Gurtzeugaufhängung probeszusitzen, damit es optimal passt.

Eine vollständige Liste unserer Händler findest du bitte hier : www.supair.com

Vorzugsweise teste es in einer Gurtzeugaufhängung

Größe Gewicht	1m45	1m50	1m55	1m60	1m65	1m70	1m75	1m80	1m85	1m90	1m95	2m	2m05
50				S	S	S							
55				S	S	S							
60				S	S			M					
65				S			M	M					
70					M	M	M	M	L				
75					M	M	M	M	L	L			
80					M	M	M		L	L	L		
85						M		L	L	L			
90								L	L		XL	XL	XL
95							L	L		XL	XL	XL	XL
100										XL	XL	XL	XL
105										XL	XL	XL	XL
110										XL	XL	XL	XL

-  XS
-  XS/S
-  S
-  S/M
-  M
-  M/L
-  L
-  L/ XL
-  XL

1 EVO XC3 Gurtzeug

Standardversion

- 2 BUMPAIR 17 XC
- 3 Holz Sitzbrett (siehe entsprechende Größen auf Seite 9)
- 4 30mm Aluautomatikschließen
- 5 Rettungsschirmgriff (Ref : E2)
- 5 Rückholgummi für Beschleuniger

Version +

- 2 BUMPAIR 17 XC
- 7 Carbonsandwichsitzbrett, siehe entsprechende Größen auf Seite 9.
- 4 30mm Aluautomatikschließen
- 5 Rettungsschirmgriff (Ref : E2)
- 8 Rettungsverbindungsleinen Solo „V“ Dyneema
- 9 7mm Schraubschäkel Maillon Rapide®
- 10 Gummiringe (x 2)
- 11 Beinstrecker mit Rückholgummi 20mm

Optionen

- 12 Zweistufiger Beschleuniger Standard
- 13 EVO XC3 Speedbag



Diese Darstellung hilft dir den Inhalt des Handbuchs zu verstehen.



- 1 Hauptaufhängung
- 2 Schließen
- 3 Brustgurtversteller
- 4 Beingurte
- 5 Rückenversteller
- 6 Schultergurtversteller
- 7 Versteller der Sitzbrettnéigung
- 8 Sitztiefenverstellung
- 9 SchlieÙe für Beinstrecker
- 10 Führung des Speedsystems
- 11 Rettungsschirmgriff
- 12 Rückentasche
- 13 BUMPAIR-Fach

Einbau des Sitzbretts

Das EVO XC3 kann mit einem Holz oder Carbonsandwichsitzbrett ausgestattet werden, um das Gesamtgewicht zu reduzieren.



Klappe das hintere Ende vom Sitzbrett nach oben und stecke das Sitzbrett mit der Vorderkante zuerst hinein.



Schiebe das Sitzbrett ganz nach vorne bis zum Ende des Fachs.



Wenn das Sitzbrett ganz vorne im Fach ist, ziehe hinten die Abdeckung über das Sitzbrett.

Entsprechende Sitzbretter für die verschiedenen Gurtzeuggrößen.

	Größe S	Größe M	Größe L	Größe XL
Holz sitzbrett Breite x Tiefe (cm)	Holz sitzbrett S 33x34 Ref. (Referenz) : MPPL017	Holz sitzbrett M 35x37 Ref. (Referenz) : MPPL018	Holz sitzbrett L 37x37 Ref. (Referenz) : MPPL019	Holz sitzbrett XL 39x37 Ref. (Referenz) : MPPL020
Carbonsandwich sitzbrett Breite x Tiefe (cm)	Carbonsandwich sitzbrett S 33x34 Ref. (Referenz) : MPPL005	Carbonsandwich sitzbrett M 35x37 Ref. (Referenz) : MPPL006	Carbonsandwich sitzbrett L 37x37 Ref. (Referenz) : MPPL007	Carbonsandwich sitzbrett XL 39x37 Ref. (Referenz) : MPPL008

BUMPAIR-Einbau



In der Rückentasche : öffne den vertikalen Reißverschluss.



Schiebe den BUMPAIR 17 XC in den Schlitz.



Schiebe den BUMPAIR zwischen die Außenseiten des Containers und dem BUMPAIR Fach.

Wenn der BUMPAIR komplett in dessen Fach ist, drücke den oberen Teil des BUMPAIR hinter die Rückentasche.

Sobald der BUMPAIR komplett und korrekt in dessen Fach ist, schließe den vertikalen Reißverschluss.

Einbau des Beschleunigungssystems

Das EVO XC3 ist für einen Beschleuniger vorgerüstet wie die meisten Gurtzeugmodelle. In der SUPAIR Zubehörpalette ist der Standard Beschleuniger der geeignetste, da er leicht ist und ein Rückholssystem hat.



- 1** Stecke die Beschleunigerleine durch die Beschleunigerführung (Schlauch). **D**
- 2** Fädle nun die Leine durch die Beschleunigerumlenkrolle.
- 3** Stecke die Beschleunigerleine durch den Schlitz der Seitenverkleidung. **E**
- 4** Befestige nun am Ende der Leine die Brummelhaken, die an den Tragegurten deines Gleitschirms eingehängt werden. Stelle die passende Länge ein und knote den Brummelhaken fest.
- 5** Beschleunigerückholssystem : Fädle die Gummileine durch den D-Ring und befestige sie an der weißen Schlaufe im Gurtzeug hinter und unterhalb der Beschleunigerrolle. **F**
- 6** Wenn der Beinstrecker nicht benützt wird, kann die Seitenverkleidung über und um den Führungsschlauch gefaltet werden und mit einem Druckknopf geschlossen werden.



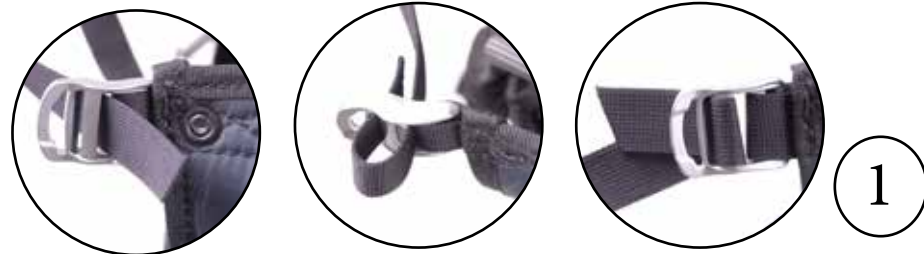
Anbringung des Beinstreckers (Option)



Das EVO XC3 ist vorgerüstet für einen Beinstrecker mit Rückholssystem 20mm (A).



Fädle den Beinstrecker durch die Schließe (B), die sich vorne an der Seitenverkleidung befindet.



Stecke das Gummiband durch die Führung (C).

2



Ansicht von innen

Wickle und verbinde das Gummiband um den Hauptgurt, indem du es durch die Schlaufe ziehst und den Druckknopf schließt.



Ansicht von außen

3



Stelle den Beinstrecker während einer Sitzprobe in einer Gurtzeugaufhängung ein und verstau die Überlänge in der elastischen Halterung.

4



Danke für aufmerksames Lesen ! Wir empfehlen den Rettungsschirmeinbau von einem qualifizierten Fachmann einbauen zu lassen.

Verbinde den Rettungsschirmgriff mit dem Rettungsschirminnencontainer



1. Fädle die Schlaufe des Griffs durch den mittleren Loop des Inncontainer und führe den Griff durch die Schlaufe.
2. Ziehe am Griff die Verschlaufung fest und überprüfe die Festigkeit.

Der Rettungsgriff muss an der zentralen mittleren Schlaufe befestigt werden, außer bei großen Rettungsschirmen (verwende die mittlere seitliche Schlaufe). Nach dem Einbau muss der Innencontainer durch behutsames ziehen am Rettergriff ausgelöst werden.

Einbau der Retterverbindungsleinen in dessen Führungsschlauch

Öffne komplett den Reißverschluss der Rettungsschirmverbindungsleinenabdeckung.



Verbindung der Retterverbindungsleine mit dem Gurtzeug

Schleufe die Dyneemaverbindungsleinen in die Retteraufhängungsschlaufen am Gurtzeug ein und ziehe die Verschlaufung mittig fest (keine Überlänge!).



Verbindung des Rettungsschirm mit den Dyneemaverbindungsleinen

Verwende die 7mm Schraubschäkkel (Maillon Rapide®) zur Verbindung zwischen dem Rettungsgerät mit den Rettungsverbindungsleinen. Benütze Gummiringe, um die Leinen zu sichern.



Verschlaufungen der Verbindungsleinen an der Rettungsgeräteaufhängung.



Verstau die Verbindungsleinen in der Verbindungsleinenabdeckung.



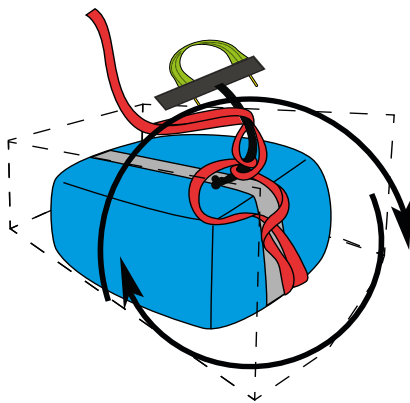
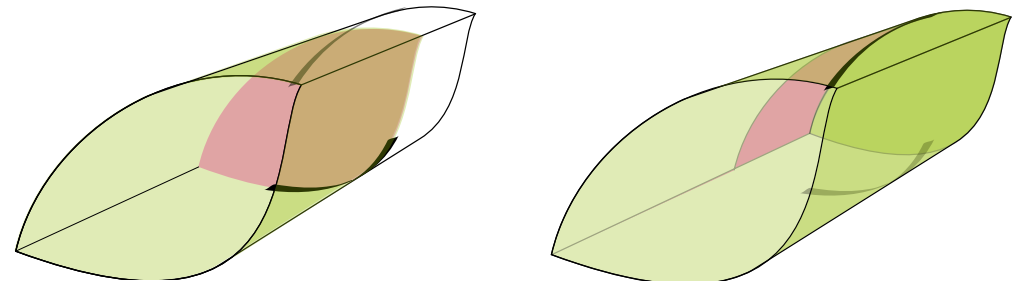
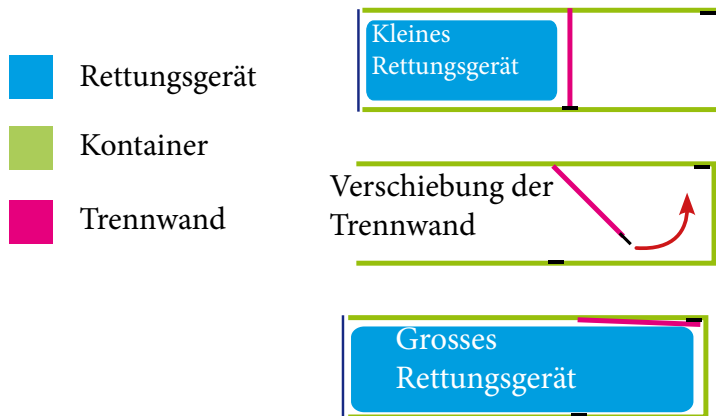
Einstellung des Rettungsschirmkontainers:

Eine Trennwand (rot in der Zeichnung) innerhalb des Rettungsschirmkontainers (grün in der Zeichnung) ermöglicht die Grösseneinstellung des Rettungsschirmkontainers.

Der Klett (schwarz in der Zeichnung) fixiert die Trennwand.

>>Querschnitt

>> 3D-Ansicht



Wenn der Rettungsschirm nicht richtig fixiert ist, kann er sich bei Benutzung des Gurtzeuges in dem Container umdrehen.

Die Tragegurte wickeln sich dann um den Griff und das Auslösen des Rettungsschirms kann verhindert werden.

Um die schützende Verbindungsleinenabdeckung zu schließen...



...ziehe vorsichtig den Reißverschluss herunter bis auf die Höhe des Rettungscontainers.



Wenn der Reißverschlusschlitten nicht mehr weiter bewegt werden kann und auf der Höhe des Retterfachs ist, ziehe ihn hoch, um den Reißverschluss zu schließen.



Platziere den Innencontainer in das Retterfach. Rettergriff zeigt zur Sitzbrettseite, Leinen und Verbindungsleinen liegen unten.

Mit einem Stück Leine : fädle sie durch den elastischen Loop - #1 Markierung.

Ziehe die Leine und den elastischen Loop durch die Öse #2.



Ziehe die Leine mit den elastischen Loop durch die Öse #3 und stecke den Splint des Griffs durch den elastischen Loop. Dann verstau den Splint mit dem Ende des Griffs hinter die Neoprenlasche #3.



Mit einem Stück Leine : fädle sie durch den elastischen Loop - #4 Markierung



Ziehe die Leine und den elastischen Loop durch die Öse #5.



Ziehe die Leine und den elastischen Loop durch die Öse #6.



Ziehe die Leine mit den elastischen Loop durch die Öse #7 und stecke den Splint des Griffs durch den elastischen Loop.



Dann verstau den Splint mit dem Ende des Griffs hinter die Neoprenlasche #7.





Der Reißverschlusschlitten ist oben am Ende des Reißverschlusses (im Stofffach) zu platzieren.

Draufsicht



Nach oben den Reißverschluss der Rettungsverbindungsleinenabdeckung zuziehen.

Schützende Rettungsverbindungsleinenabdeckung

Ist der Rettereinbau abgeschlossen, führe eine Retterauslöse durch, während einer Sitzprobe in einer Gurtzeugaufhängung, um die einwandfreie Kompatibilität zu prüfen, bevor genau der selbe Rettereinbau wiederholt wird.

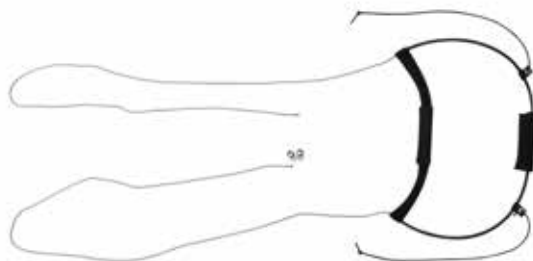
Gurtzeug mit Rettungsgeräteübersicht.

- 1 SPEEDBAG EVO XC3
- 2 COCKPIT XC
- 3 SPEEDBAG-Fußplatte
- 4 Gurtschlaufen
- 5 Verstellbänder
- 6 Gummiverbindungsschlaufe
- 7 Weiblicher Clip 15mm
- 8 Verbindungsring



Optional

- 9 Zweistufiger Beschleuniger



Schleufe die Gurtschlaufen Nr. 4 auf der jeweiligen Seite ein.



Außenansicht. Installation abgeschlossen.



Innenansicht. Installation abgeschlossen.

Einbau der Speedbag-Fußplatte



Reißverschluss



1



2



3



4



5



6



1



2



3



4



5



6



Linke Seite

1



2



3



Auf beiden Seiten



Cockpit

1



2



3



4



Anlegen des Gurtzeugs

1



2



3



4



Vor dem Start ist es äußerst wichtig, das Gurtzeugs auf deine Flugposition einzustellen.





Vor dem ersten Flug müssen alle Einstellungen während einer Sitzprobe in einer Gurtzeugaufhängung vorgenommen werden.

Schultergurtversteller

Ziehe an den kleinen Schlaufen an den Schultergurten nach vorne oder nach unten, um ihn anzuziehen. **1**

Lösen des Schultergurts durch ziehen der karierten Schlaufen nach hinten. **2**

L'appui sur les sangles d'épaule participe au confort. Il doit être précis. Vous devez trouver un équilibre entre la tension des sangles de réglage latérales et celles des épaule.

En position inclinée les sangles d'épaule participent également au confort du vol en retenant le haut du buste.



Einstellen der Rückenbeugung

Ändern der Rückenbeugung durch ziehen an den Schlaufen **3** **4**



Brustgurtverstellung



Diese Einstellung ist wichtig, weil sie sich auf das ABS und die gesamte Stabilität des Gurtzeuges auswirkt. Je enger, desto mehr Stabilität. Je weiter, desto instabiler, desto geringere Twistgefahr und eine desto effektivere Gewichtsverlagerung.

Anziehen des Brustgurts : **1** Führe deine linke Hand vorne um den Tragegurt herum, um dich am rechten Karabiner fest zu halten. Verkürze mit dem linken Arm den Karabinerabstand und greife nun mit der Rechten Hand die Fingerschleife und ziehe den Brustgurt an.

Lösen des Brustgurts : **2** Führe deine linke Hand vorne um den Tragegurt herum, um dich am rechten Karabiner fest zu halten. Verkürze mit dem linken Arm den Karabinerabstand und Greife nun mit der Rechten Hand die Fingerschleife und löse den Brustgurt.



Sitzneigungsverstellung

Diese Verstellung bietet Variationen der Beinunterstützung an der Vorderseite der Sitzfläche. Komfort und die Sitzposition kann für Piloten mit Langen Beinen verbessert werden.

Anziehen und verbessern der Beinunterstützung an der Vorderseite des Sitzbrettes : heben der Beine nach oben reduziert den Druck auf den Versteller und verringert den Kraftaufwand, um die Neigungsverstellung am Ende des Gurtbandes anzuziehen.

Nachlassen der Spannung : durch Anheben der Beine wird den Druck auf den Versteller reduziert, und verringert den Kraftaufwand, um den Neigungswinkel nach zulassen.



Sitztiefenverstellung

Diese Einstellung ermöglicht die Sitztiefe zu verstellen. Es kann aktiviert werden, wenn man mit den Füßen auf dem Beinstrecker in einer mehr liegenden Position fliegt. Andererseits ist es nicht notwendig die Sitztiefe zu reduzieren für eine aufrechte Sitzposition im Flug.

Um die Sitztiefe zu verkürzen : hebe deine Hüfte, während du auf den Beinstrecker presst (dies reduziert den Zug auf die Schließe), und ziehe fest am Ende des Gurts der Einstellung.

Um die Einstellung nachzulassen : löse den Versteller und lasse den Verstellgurt nach.



Das EVO XC3 ist ein stabiles und dämpfendes Gurtzeug.

Die Rückenlehne ist versteift und ermöglicht eine bessere Druckverteilung auf der ganzen Rückenfläche bei langen komfortablen Flügen.

Die EVO XC3 Gurtzeuggeometrie bietet eine exzellente Abstimmung zwischen dem Flügel und dem Gurtzeug (spürbar wenn man den Brustgurt anzieht).



Vor jedem Flug führe einen Vorflugcheck durch, indem du folgende Liste durchgehst :



- Überprüfe, ob das Gurtzeug, Karabiner funktionstüchtig und noch mit gültiger Zulassung sind.
- Überprüfe, ob der Rettungsschirmcontainer vorschriftsmäßig geschlossen ist.
- Stelle sicher, dass deine eigenen Gurtzeugeinstellungen sich nicht verstellt haben.
- Überprüfe die Verbindungen Schirm / Gurtzeug, wie auch die Karabiner (geschlossen und gesichert).
- Stelle sicher, dass dein Beschleunigungssystem funktioniert, falls dein Gurtzeug damit ausgestattet ist.

Nach einer genauen Analyse der Wetterbedingungen, wenn die Entscheidung zum Fliegen gefallen ist, ziehe das Gurtzeug an.



- Schließe die Schließen (Beingurte bzw. Brustgurte) mit Überprüfung.
- Überprüfe, dass alle Schließen komplett geschlossen sind und vergewissere dich durch festes ziehen an ihnen.
- Überprüfe, dass keine Leinen, Schlaufen, Gewebe oder andere Sachen in den Schließen eingeklemmt oder mit eingehängt sind.
- Stelle absolut sicher, dass keine Leinen oder andere Objekte in Berührung mit oder gefangen in dem Rettungsgriff sind.



Hauptschließen

Flugphasen



Die Startphase ist einfach auszuführen.
In der Luft ist der Übergang vom Laufen zum Sitzen geschmeidig und einfach.



Halte niemals die Steuergriffe in den Händen, wenn du dich mit den Händen in das Gurtzeug hinein drücken willst.
Lasse niemals die Steuergriffe los, wenn du nahe am Gelände fliegst.

Im Flug :

Im Flug ist das Gurtzeug sehr instinktiv und präzise im Handling.



Bitte wähle deinen Karabinerabstand entsprechend der Flugbedingungen und der Empfehlung deines Gleitschirmherstellers.



Anziehen des Brustgurtes bietet mehr Stabilität aber weniger effiziente Gewichtsverlagerung beim Steuern. Nimm dich in acht vor der erhöhten Twistgefahr. Das Nachlassen ist direkter und bietet mehr Kontrolle beim Pilotieren, aber kann in turbulenter Luft das Risiko bergen, dass man in die geklappte Seite des Flügels abkippt ohne dass man aktiv dagegen wirken kann.

Benutzung des Beschleunigers



Wir empfehlen einen vorsichtigen Gebrauch des Beschleunigers, weil das Risiko von massiven Klappern wächst. Bitte lese gewissenhaft das Handbuch deines Gleitschirms.

Benutzung des optionalen Beinreckers



Durch die Benutzung des Beinreckers wird dem Piloten eine bessere Abstimmung des Gurtzeugs mit dem Flügel geboten und gleichzeitig wird der Komfort der Beine bei langen Flügen gesteigert.



Landung

Richte dich in deinem Gurtzeug auf und nehme die Laufposition ein, um die horizontale Geschwindigkeit abzufangen.



Lande nicht sitzend dies ist gefährlich.



Wir bieten dir optionale Accessoires an, die sich perfekt zu deinem EVO XC3 Gurtzeug eignen.

Funktion	Code	Beschreibung	Gewicht
Beschleuniger /Speedsystem	ACCELSOUPLE	Zweistufiger Beschleuniger	100 g
20 mm Beinstrecker mit Rückhol-system		20 mm Beinstrecker mit Rückholsystem	150 g

All die Information für die Accessoires werden mit dem Produkt mitgeliefert oder du kannst es auf der Webseite www.supair.com finden.

Säubern deines Gurtzeugs

Es ist möglich dein Gurtzeug gelegentlich zu waschen. Für dies empfehlen wir etwas mildes Reinigungsmittel (so etwas wie Seife oder schwache Lauge) nimm eine weiche Bürste und reichlich Wasser zum ausspülen.

Nimm keinen falls chemische Lösungsmittel oder starke Reinigungsmittel, weil es die Nähte, Gurte oder den Stoff von deinem Gurtzeug angreift.

Der Reißverschluss sollte ab und zu mit einem Siliconspray geschmiert werden.

Lagerung und Transport

Wenn du dein Gurtzeug nicht im Gebrauch hast lagere es trocken in deinem Gleitschirmpacksack an einem trockenen kühlen sauberen Ort geschützt vor UV Strahlung und Dämpfen etc... Wenn dein Gurtzeug feucht ist trockne es sofort und gründlich, bevor du es lagerst.

Beim Transport schütze das Gurtzeug vor jeglicher mechanischer chemischer oder UV-Belastung (benütze einen Packsack). Bitte vermeide einen langen Transport in feuchten Bedingungen.

Lebensdauer

Unabhängig von dem Vorflugcheck sollte dein Rettungsschirm nach 6 Monaten geöffnet und gelüftet werden.

Alle 2 Jahre ist eine Durchführung eines kompletten Checks deines Gurtzeugs vorgeschrieben :

- Carbonsandwichsitzbrett : keine Risse oder Absplitterungen.
- Stoffe und Gurtbänder (keine exzessive Abnutzung, keine beginnenden Risse und keine ungewünschten Falten).
- Die Schließen und Karabiner (keine Haarrisse, keine ersichtliche Beschädigungen und eine einwandfreie Funktion).

Faden Gurtbänder und Stoffe wurden nach dem best möglichsten Kompromiss aus Leichtigkeit und Haltbarkeit für das EVO XC3 ausgewählt. Schütze dein Gurtzeug vor unnötiger UV Strahlung, Hitze vermeidbare Abnutzung, Chemikalien, Dämpfe etc.. Es ist vorgeschrieben dein Gurtzeug in einer berechtigten Reparaturwerkstatt zu checken. Es ist zu deiner Sicherheit.



SUPAIR empfiehlt den Austausch der Karabiner alle 5 Jahre oder nach spätestens 500 Stunden Benutzung.

Diese Karabiner dürfen nur zum Gleitschirmfliegen verwendet werden und zu nichts anderem (nicht für das Klettern, nicht zum Abschleppen...).

Reparatur



Trotz Verwendung qualitativ hochwertiger Materialien ist es möglich, dass dein Gurtzeug durch deinen Gebrauch abgenutzt wird. In diesem Fall solltest du es anschauen lassen und es gegebenenfalls in einer autorisierten Reparaturwerkstatt reparieren lassen.

Auch nach Ablauf der Garantiezeit bietet SUP'AIR dir die Möglichkeit das Gurtzeug zu reparieren. Dies wäre in der Praxis ein Teil- oder Totalschaden. Wir Danken dir für deinen Anruf oder dein E-Mail sav@supair.com, um dir einen Kostenvoranschlag zu machen.

Wenn Dein Schaumstoffprotektor älter als 5 Jahre ist oder mehr als 3 Stauchungen ausgesetzt war, ersetze ihn durch ein neues und identisches Modell.

Materialien

Stoffe

CORDURA® light

Gurtbänder

Polyamid 20 mm (500 DaN)

Polyester 25 mm (1250 DaN)

Recycling

All unsere Materialien sind nach technischen und umweltbewussten Gesichtspunkten ausgewählt. Keine Teile von unseren Gurtzeugen sollten der Umwelt schaden. Die meisten unserer Teile sind recycelbar.

Wenn du beschließt, dein Gurtzeug hat seine letzten Dienste geleistet, du trennst Plastik und Metall und erkundigst dich nach den aktuellen rechtsgültigen Sortiervorschriften bei deiner Gemeinde. Wir weisen dich zu deiner nächsten Stoffrecycling Einrichtung, um deine Stoffteile vorschriftsmäßig zu entsorgen.

Natur- und landschaftsverträgliches Verhalten :

Eigentlich selbstverständlich, aber hier nochmals ausdrücklich erwähnt: Bitte unseren naturnahen Sport so betreiben, dass Natur und Landschaft geschont werden!

Bitte nicht abseits der markierten Wege gehen, keinen Müll hinterlassen, nicht unnötig lärmern und die sensiblen Gleichgewichte im Gebirge respektieren.

Speziell am Startplatz ist unsere Rücksicht auf die Natur gefordert! Bitte nimm immer Rücksicht auf die Natur.

Haftungsausschluss :



Paragliding ist eine Sportart, bei der höchste Aufmerksamkeit, Vorsicht, Fachwissen und eine schnelle Entscheidungsfindung notwendig ist. Gib acht, lerne in zugelassenen Schulen, fliege mit einer gültigen Versicherung, wie auch einem gültigen Schein und stelle sicher, dass dein Können den vorherrschenden Luftverhältnisse entspricht.



Dieses SUP'AIR Produkt wurde nur für das Gleitschirmfliegen entwickelt. Irgendwelche andere Aktivitäten, wie Fallschirmspringen oder Basejumping etc. ist absolut verboten.



Es ist unbedingt erforderlich zu deiner persönlichen Sicherheit einen Helm, geeignetes Schuhwerk und Kleidung zu tragen. Einen für dein Gewicht passenden Rettungsschirm, der korrekt mit deinem Gurtzeug verbunden ist, ist unerlässlich beim Fliegen und Vorschrift bei deiner Sicherheitsausrüstung.

Garantie

SUP'AIR achtet besonders auf die Entwicklung und Produktion seiner Produkte. SUP'AIR gibt 5 Jahre (vom Verkaufsdatum) Garantie auf ihre Produkte, sei es wegen irgendwelchen Defekten oder Konstruktionsfehlern, die unter normalem Gebrauch auftreten. Bei irgendeinem unsachgemäßen Gebrauch, starker Abnutzung oder abnormaler Aussetzung von schädlichen Faktoren wie z.B. hohe Temperatur, intensive Sonneneinstrahlung, hohe Feuchtigkeit, aggressive Dämpfe oder Flüssigkeiten..., erlischt die gültige Garantie.

Alle Protektoren, die in den SUP'AIR Gurtzeugen verbaut sind, können im mittleren Temperaturbereich von -10°C bis 35°C verwendet werden. Die Lebensdauer eines Schaumstoffprotektors ist auf 5 Jahre begrenzt bzw auf 3 extreme Stöße beschränkt. Wird stattdessen ein Airbag Protektor verwendet, ist regelmässig auf Beschädigungen zu überprüfen.

CE Zulassung : Über den Gleitschirmschutz

Wir möchten Dich informieren, dass kein Gurtzeugprotektor einen vollständigen Schutz gegen Verletzungen garantiert. Vor allem Rückenprotektoren können mögliche Verletzungen der Wirbelsäule oder des Beckens nicht verhindern.

Darüberhinaus werden nur Körperteile, die vom Protektor bedeckt sind vor Stößen geschützt.



Achtung: Änderungen und Missbrauch am Protektor kann die Leistungsfähigkeit des Materials gefährlich beeinträchtigen und garantiert nicht mehr für die Funktionalität.

Der Protektor ist nur funktionstüchtig wenn alle Teile vorhanden und korrekt eingebaut sind. Ist der Protektor entfernbar, überprüfe, dass er an der richtigen Stelle eingebaut und platziert ist.

Die CE-Konformitätskennzeichnung Deines im Gurtzeug verwendeten Protektor ist durch das folgende Institut zertifiziert:
CRIT'T Sport Loisirs nr. 0501, Z.A. du Sanital, 21 Rue Albert Einstein, 86100 Chatellerault – FRANCE

Diese Seite hilft dir den kompletten Lebenslauf deines EVO XC3 Gurtzuges zu dokumentieren.

Seriennummer :

Kaufdatum	
Name des Eigentümers :	
Name und Stempel des Verkäufers :	

<input type="checkbox"/> Wartung <input type="checkbox"/> Weiterverkauf	
Datum	
Name der Werkstatt / Name des Käufers :	

Wartung Weiterverkauf	
Datum	
Name der Werkstatt / Name des Käufers :	

Wartung Weiterverkauf	
Datum	
Name der Werkstatt / Name des Käufers :	

Wartung Weiterverkauf	
Datum	
Name der Werkstatt / Name des Käufers :	

SUPAIR



**evo xc
3**